

## AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: Kultur-, Sozial- und Bildungswis.: Fakultät,  
Zentrum f. transdiszipl. Geschlechterstudien

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 1.4.2017

Beschäftigungszeitraum: 24 Monate, maximal befristet bis zum Ablauf  
der doppelten Regelstudienzeit (es jeweils  
aktuellen Studiengangs \*)  
 41 Stunden/Monat

Arbeitszeit:

Vergütung: 10,98 € pro Stunde

Kennziffer: *USBF/29/2017*

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 20.2. - 13.3.2017  
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

### Aufgabengebiet:

- a) Durchführung von Tutorien:
1. Im WS unterstützt das Tutorium die fächerübergreifende Einführungsvorlesung im BA Geschlechterstudien/Gender Studies und führt in Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens ein.
  2. Im SoS vertieft das Tutorium die Einübung wissenschaftlichen Arbeitens mit einem Schwerpunkt auf mündlichen und/oder schriftlichen Techniken.
- b) Insbesondere in der vorlesungsfreien Zeit Mitarbeit an der Vorbereitung von Materialien für Studium und Lehre
- c) Mitarbeit in Gremien wie AG Lehre und Lehrkooperation
- d) Unterstützung der ZtG-Geschäftsstelle etwa bei der Studienkoordination oder bei der Durchführung von Veranstaltungen

### Anforderungen:

- a) Studium einer einschlägigen Fachrichtung, möglichst Gender Studies oder Gender-Schwerpunkt in einem anderen Fach
- b) Vertiefte theoretische und methodische Kenntnisse der (transdisziplinären) Geschlechterstudien
- c) Vertiefte Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens
- d) Möglichst didaktische Erfahrung
- e) Kommunikative Kompetenz
- f) Teamkompetenz
- g) Grundkenntnisse und Erfahrung mit PC-Arbeit (Word, Excel), Moodle und Literaturrecherche

Bewerbungen sind innerhalb der o.g. Frist unter Angabe der o.g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Zentrum f. transdisziplinäre Geschlechterstudien, Dr. Ilona Pache, Georgenstr. 47, 10099 Berlin (Tel. 2093-46200)

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

\*) Ausnahmen sind nach Einzelfallprüfung einer begründeten Prognose über die notwendige Reststudienzeit möglich. Die Interessenvertretung der studentischen Hilfskräfte ist der Personalrat der studentischen Beschäftigten ([www2.hu-berlin.de/studpr/cms/Index.php](http://www2.hu-berlin.de/studpr/cms/Index.php)).